

# Verarbeitungshinweis Schamottemörtel

**Max. Einsatztemperatur:** 1600°C  
**Art der Bindung:** keramisch



Betonmenge	Wassermenge*
1 kg	0,25 Liter
3 kg	0,75 Liter
100 kg	25,00 Liter

\* empfohlene Wassermenge. Bei Abweichung dieser Menge verändern sich die Aushärtezeit und die Eigenschaften des Betons.

## **Anwendung:**

Gebrauchsfertiger Schamottemörtel für das Verkleiden von Induktionsspulen und Reparaturarbeiten aller Art.

- hohes Haftvermögen
- dünne Schichtdicke (ca. 1-3 mm)
- leichte Verarbeitung
- hohe Temperaturwechselbeständigkeit
- max. Anwendungstemperatur ca. 1600°C
- gute Beständigkeit gegenüber Borax oder anderen Feuerschweißmitteln

Dieser Mörtel ist ideal geeignet zum Schutz der Induktionsspule. Nach Umhüllen des Kupferrohrs mit einem Glasfaserschlauches wird die fertige Spule in die Mörtelmasse getaucht oder damit "verputzt". Hierdurch wird diese vor Schlacke oder Schmelze geschützt und die Lebensdauer deutlich erhöht.

## **Verarbeitung:**

Der Schamottemörtel kann unter Zugabe von Wasser im Verhältnis 25l Wasser auf 100 kg Schamottemörtel direkt im Gebinde angerührt werden. Unter ständigem Rühren, das Wasser gleichmäßig hinzu geben. Somit wird eine „Klumpenbildung“ vermieden.



## **Trocknungs- und Abbindeprozess:**

Das fertige Produkt sollte dann innerhalb von 30 – 120 min. verarbeitet werden. Maßgebend ist hier die Umgebungstemperatur. Direkte Sonneneinstrahlung unbedingt vermeiden.

Höhere Umgebungstemperaturen beschleunigen den Abbindeprozess, während niedrige Temperaturen diesen verzögern.

## **Einbrennvorgang:**

Vor der ersten Benutzung sollte der Mörtel langsam „getrocknet“ werden.

### Hinweis:

Alle in diesem Technischen Datenblatt enthaltenen Angaben und Empfehlungen stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Sie beruhen auf unseren Forschungsergebnissen und Erfahrungen. Sie sind jedoch unverbindlich, da wir für die Einhaltung der Verarbeitungsbedingungen nicht verantwortlich sein können, da uns die speziellen Anwendungsverhältnisse beim Verwender nicht bekannt sind.

Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob von dem angegebenen Produkt die von Ihnen gewünschten Eigenschaften erbracht werden. Ein Anspruch daraus ist ausgeschlossen. Für falschen oder zweckfremden Einsatz trägt der Verarbeiter die alleinige Verantwortung.

### **Vertrieb :**

Angele GmbH  
Ringstrasse 25 Reinstetten  
D-88416 Ochsenhausen  
Deutschland  
Tel. +49 7352-92 26-0  
info@angele.de  
www.angele.de